

Von WM-Mord bis Bandenkrieg

True Crime Hannover startet neue Staffel: Sechs neue NP-Podcasts

Bei der Neuen Presse ist der Krimi-Freitag zurück, seit gestern, 31. Oktober, läuft die siebte Staffel des NP-Erfolgs-podcasts „True Crime Hannover“. Die Redakteure Britta Mahrholz und Zoran Pantic beleuchten gemeinsam mit Experten sechs spektakuläre Kriminalfälle in spannenden Talks. Das Format bringt es mit den bislang erschienen sechs Staffeln auf mehr als 1,5 Millionen Streamings und Downloads. „True Crime Hannover“ wird präsentiert von www.visit-hannover.com.

Das Crime-Team mit Britta Mahrholz, Zoran Pantic und Moderator Rolf Rosenstock hat in der neuen Staffel mit ehemaligen Polizeipräsidenten, Rechtsanwältinnen und einem DNA-Spezia-

listen gesprochen. Sie zeigen neue Einblicke in spektakuläre Fälle, die die Menschen in Hannover bewegt haben – auf diese Storys dürfen sich Krimi-Fans freuen.

Eiskalte Kugeln – Bandenkrieg im Rotlichtviertel

Am Nachmittag des 14. August 1997 betreten drei junge Kurden das damalige Eiscafé „Panciera“ an der Goethestraße. Wenig später fallen Schüsse. Der 23-jährige Albaner Rahmiz G. wird getötet, ein Begleiter angeschossen. Das ist eine neue Qualität der Kriminalität. Hans-Dieter Klosa, damaliger Polizeipräsident in Hannover, ist schnell klar, dass im Steintor-



Im Studio: Wolfgang Gerhard, ehemaliger LKA-Experte für DNA-Analysen, und NP-Redakteur Zoran Pantic (links) bei der Produktion des True-Crime-Podcasts „Tod in der Ballnacht - und die DNA-Spur zum Täter“.

viertel sofort und entschieden gehandelt werden muss. Darüber berichtet er in der Folge „Eiskalte Kugeln - Bandenkrieg im Rotlichtviertel“. Das Steintor erlebte in der 90ern eine Welle der Gewalt. Es tobte ein Kampf von kriminellen Banden um Einfluss im Drogen- und Rotlichtmilieu, Händler sorgten sich um ihre Geschäfte, die Menschen in Hannover hatten Angst. Klosa schickte Polizisten mit Maschinenpistolen auf Streife, erhöhte so den Druck auf die Kriminellen.

Terror im Stadion – der Fall des abgesetzten Länderspiels

17. November 2015: Beim Fußball-Länderspiel Deutschland

gegen die Niederlande wollte Hannover wenige Tage nach den Anschlägen von Paris ein Zeichen gegen den Terror setzen. Doch das Prestigeduell fand niemals statt: Kurz vor dem Anpfiff wurde das Länderspiel abgesagt. Es gab einen Hinweis auf einen Anschlag im Stadion am Maschsee. Wie real war die Bedrohung damals wirklich? Darüber sprechen NP-Redakteurin Britta Mahrholz und der ehemalige Polizeipräsident von Hannover, Volker Klüwe, in der Folge: „Terror im Stadion – der Fall des abgesagten Länderspiels“.

Tod in der Ballnacht – und die DNA-Spur zum Täter

Ganz Hänigsen blickte geschockt auf diese Tat – und die ganze Republik blickte plötzlich auf den kleinen Ort zwischen Burgdorf und Uetze in der Region Hannover. Am 19. Januar 1992 wurde eine 19-jährige Abiturientin nach dem Feuerwehrball überfallen, überwältigt, vergewaltigt und erwürgt. Die Polizei entschied sich in dem Fall für ein damals noch ungewöhnliches Mittel: ein DNA-Reihentest, zu dem alle männlichen Besucher des Balls aufgefordert waren. In der Folge „Tod in der Ballnacht – und die DNA-Spur zum Täter“ spricht Michael Gerhard, der damals für das LKA Niedersachsen die DNA-Auswertungen vornahm, über den Siegeszug dieser Ermittlungsmethode.

Drei Schüsse für vier Sterne – Mord in der Columbus-Bar

Fußball gilt als schönste Nebensache der Welt – in Hannover nahm ein Streit um die Anzahl von WM-Titeln der italienischen und der deutschen Nationalmannschaft ein tödliches Ende. Er kostete 2010 zwei Familienväter das Leben. Der Einzelgänger Holger B. (damals 42) erschoss die beiden Männer in einer Kneipe im Steintor-Viertel. Mit dem kaltblütigen Verbrechen befasst sich die Folge „Drei Schüsse für vier Sterne – Mord in der Columbus-Bar“.

Als Expertin zu Gast: Rechtsanwältin Tanja Brettschneider, die damals die Familie eines Opfers als Nebenklägerin vertrat.

Der Alpträumverbrecher – der Fall Wolfgang G.

Er war über Jahrzehnte einer der gefürchtetsten Sexualverbrecher Deutschlands: Wolfgang G. entführte in Bothfeld zwei achtjährige Mädchen, missbrauchte eines der Kinder, ließ sie in Bad Deynhausen wieder frei. In Berlin saß er zuvor schon in Haft, weil er 13 Mädchen und Frauen missbraucht hatte. Auf seiner Flucht aus dem Maßregelvollzug tötete er eine 28-Jährige in Süddeutschland. Der hannoversche Anwalt Matthias Waldruff war lange sein Verteidiger. Er spricht in der Folge „Der Alpträumverbrecher – der Fall Wolfgang G.“ darüber, wie er den Täter von weiteren Verbrechen abzuhalten versuchte, wie Behörden und Einrichtungen versagten und wie G. nach höchst richterlicher Entscheidungen seine Haftzeit verkürzen konnte.

Mord auf der Landstraße – zwei junge Leben für ein Autorennen

Es war eine Tragödie, die bis heute viele Menschen in Barsinghausen und in der Region Hannover bewegt. 2022 starben zwei Kinder (2, 6) nach einem schweren Unfall auf der Landstraße. Ein illegales Autorennen hatte zu dem schlimmen Zusammenstoß geführt. Inzwischen sind die Verursacher wegen Mordes verurteilt. NP-Redakteurin Britta Mahrholz und der Fachanwalt für Verkehrsrecht, Dr. Klaus Schneider, sprechen über den Fall in der Folge „Mord auf der Landstraße – zwei Leben für ein Autorennen“.

Die Folgen der neuen Staffel und alle bislang erschienenen True-Crime-Podcasts finden Sie in der NP-App, unter www.neuepresse.de und überall dort, wo es Podcasts gibt – beispielsweise bei Spotify, Amazon oder Audible.

möbel staude

Die Besten im Norden

TOLLE TAGE

Sa. & So.

10%
zusätzlich
auf alles!

bis zu
25%
Marken-Rabatt

VERKAUFSOFFENER
SONNTAG 02.11.

01.-02. NOVEMBER AKTIONSTAGE
MIT TOLLEM PROGRAMM AM SONNTAG

FRÜHSTÜCK AB 9 UHR

AUSSTELLUNG GEÖFFNET AB 10 UHR

VERKAUF AB 12 UHR

- Gewinnspiel und Glücksrad vom GOP
- Der beliebte Hannover Wintermarkt
- Bilderausstellung von Hassan Mahramzade
- Große Tombola mit tollen Gewinnen vom Aktion Sonnenstrahl

- Der perfekte Schlaf mit Herstellerberatung
- Italienische Spezialitäten von IL Capello
- Showkochen und Vorführung bei Küchen Stauder
Leckere Essensangebote wie Spezialitäten vom Grill, Schmalzkuchen, Wein, uvm.

GOP.
Variété-Theater

BORA



küchen **stauder**
Die Besten im Norden

SUPER SONDER-RABATTE BEI KÜCHEN STAUDE

3.000,-

2.000,-

1.000,-

bei einem Küchenauftragswert ab 15.000,- Euro.

bei einem Küchenauftragswert ab 10.000,- Euro.

bei einem Küchenauftragswert ab 5.000,- Euro.

Möbel Stauder · Küchen Stauder · Concept Store · Meelbaumstraße · 30165 Hannover



Siedler informieren zu Energiepreisen

Bantorf. Die Siedlergemeinschaft Hohenbostel und Bördedörfer bietet für Dienstag, 11. November, um 18 Uhr eine Informationsveranstaltung zum Thema „Energiepreise“ in Kooperation mit den Stadtwerken Barsinghausen und der IG Bantorf an. In der „Alten Schule“ in Bantorf, Luttringhäuser Straße 11, erhalten die Mitglieder und weite-

re Interessierte erläutert, was einerseits ein lokaler Energieversorger leisten kann und wie andererseits Vergleichsportale im Internet funktionieren. In einer Pause gibt es einen kostenlosen Imbiss mit Getränken. Anmeldungen bitte an Jürgen Beisner per E-Mail an anmeldung@jbbasche.de oder telefonisch unter (05105) 808463.

Breakdance bei der SG 05 Ronnenberg

Ronnenberg. In der Breakdance-Gruppe freitags ab 17 Uhr mit Trainer Waldemar sind bei der SG 05 Ronnenberg noch Plätze frei. Nach der längeren Pause durch Herbstferien und Feiertage wäre nun eine gute Gelegenheit, neu einzusteigen. Interessierte können ein paar

Mal unverbindlich mitmachen. Wer Gefallen an der Tanzform findet, wird Mitglied und kann die Gruppe dauerhaft besuchen. Fragen beantwortet Spartenleiter Uwe Kruse unter Telefon (05108) 926313 oder per E-Mail an tanzen@sg05.de.

Martinsumzug startet in der Michaeliskirche

Ronnenberg. Alle Familien mit Kindern sind für Dienstag, 11. November, zum St. Martinsumzug mit Laternen in Ronnenberg eingeladen. Beginn ist um 17.15 Uhr in der Michaeliskirche am Kirchhofe. Nach der Martinsgeschichte ziehen alle mit ihren Laternen durch den Ort und werden dabei vom Musikzug der Freiwilli-

gen Feuerwehr Ronnenberg begleitet. In der St. Thomas Moruskirche werden Martinshörchen geteilt. Im Anschluss folgt der Ausklang mit Getränk, Brezel und Wurst auf dem Kirchenvorplatz statt. Die Organisatoren bitten darum, Tassen und Kleingeld mitzubringen.